

„Falls der Euro aufgegeben wird, druckt Deutschland die alte Währung“

(iraq-war.ru/ 4-10-2011 21:44)

von Georg Kausch (in FW Nr. 47 Sept.-Okt. 2011)

„Deutschland druckt bereits Deutsche Mark in Voraussicht, daß der EURO aufgegeben wird“, sagte Philippa Malmgren, früher Wirtschaftsberater von George W. Bush. „Meine Ansicht ist, daß Deutschland sich aus dem Euro-System zurückziehen wird, sagte Malmgren neulich auf einer Konferenz von Investitoren (neudeutsch=Kapitalisten) in London, laut City Wire News Service.“

„Die Möglichkeit, den Euro aufzugeben, habe die Regierung bereits entschieden. Ich denke, sie haben ihre Druckmaschinen bereits in Betrieb gesetzt, sie wollen die alten DM- Scheine wieder benutzen, die sie bei der Einführung des EURO aufgaben.“

„Malmgren, Mitbegründer von **Principalis Asset Management** gab zu verstehen, daß dies ein radikaler Einschnitt werden und die deutschen Exportpreise hochtreiben würde, meinte aber, die deutsche Industrie würde sie verkraften. Es habe schon früher Staaten gegeben, die eine Wahrungunion veranlaßt hätten, erklärte Malmgren.“

„Der EURO nähert sich seinem jammervollen Ende“, sagte Stefan Homburg, Leiter des Instituts für öffentliche Finanzen in Deutschland. „Der Zusammenbruch der EURO-Währung erscheint nunmehr unvermeidlich.“

„Der Bundestag, Deutschlands Legislative, genehmigte das finanzielle Rettungspaket für Griechenland, aber diese Maßnahme ist sehr unpopulär in Deutschland. Berufene Wirtschaftsfachleute und Investierer“ (früher nannte man sie Kapitalisten!) „erklären, die Gelder sind bei weitem nicht ausreichend, die Zahlungsunfähigkeit zu verhindern.“

„Irlands Central Bank druckt angeblich Irlands frühere Währung für den Fall, daß Irland die Eurozone verläßt. Das ist ein Gerücht, das in Dublins Geschäftsviertel umgeht, sagte Alan McQuirk, Wirtschaftsberater beim Börsenmakler Bloxhams. McQuirk meinte vorsichtig, er habe keine Bestätigung, daß das Gerücht zutreffe, doch er hoffe, daß die irische Regierung für den Extremfall Vorsorge treffen werde.“

Panikmache oder verschwiegene Wahrheit?

Man kann zu den obigen Meldungen verschiedener Ansicht sein. Gerüchte enthalten immer ein Körnchen Wahrheit. Uns verwundert gar nicht, wenn die Beherrscher der Währung ihre Pläne streng geheim halten. Wir haben etliche Erfahrung und darüber früher bereits geschrieben. Aber etwas sickert ja doch durch, weil die Geheimzirkel ihre vertrauten Freunde haben, die ihren Freunden im Vertrauen anvertrauen, was oben neulich hinter verschlossenen Türen streng vertraulich besprochen wurde. Denn wenn es um Geld geht, nicht bloß um die paar Banknoten, sondern um Billionenwerte, die in Papier oder Sachwerten „investiert“ sind, muß man ein bißchen in die Zukunft blicken können. Freunde unter sich möchten sich und ihr Geld sichern, doch das Volk- ja das darf nichts erfahren, sonst gingen ja Kapital und Demokratie zum Teufel!

Merke: Demokratie gibt es nicht in Geldsachen! Wir Freiwirte haben von Anfang an gesagt, daß ein internationales Geld wie der Euro niemals Bestand haben würde. All das Geschwätz von Weltwährung, Eurozone und ähnlichem sind nichts anderes religiöse oder ideologisch hergeholte Utopien, die sämtlich an der harten Wirklichkeit des Lebens der verschiedenen Nationen scheitern. **Unser Lehrmeister Silvio Gesell hat ausdrücklich erklärt, daß die Wahrungsverwaltung national bleiben muß**, obwohl er selbst den Nationalismus ablehnte.

Wir haben hier bei früherer Gelegenheit dargelegt, weshalb es so sein muß.

Die so genannten Währungs- und Wirtschaftsfachleute brauchten zehn lange Jahre, um zu der gleichen Erkenntnis zu gelangen. Aber nur, weil sie jetzt vor dem Trümmerhaufen ihrer Prognosen stehen. Wie sehr sie sich irrten und wieviel Schaden sie durch ihre falschen Lehrmeinungen verursachten, werden sie verschweigen und vergessen. Wir kennen das.

Wer wie wir imstande ist, eine Entwicklung zutreffend voraus zu wissen, MUSS auf der richtigen Bahn sein, auch wenn die Masse der angeblichen Fachgelehrten und „Skeptiker“ (solche die sich einbilden, über allen und allem, besonders den Lehren von Silvio Gesell, zu stehen) das nicht zur Kenntnis nehmen will.

Wir werden nicht daran vorbeikommen, die unvermeidliche Währungsreform in unsere eigenen Hände zu nehmen. Unseren neuen Freunden, die sich in der Materie noch nicht sicher fühlen, sei gesagt: Der geringste Mitarbeiter an unserem Programm der Natürlichen Wirtschaftsordnung, der unverwässerten Lehre Gesells, ist schon weiter, bedeutender und kenntnisreicher als jeder Professor der Finanz-, Sozial- und Wirtschafts“wissenschaften“!